Stadt Troisdorf Datum: 25.01.2023
Der Bürgermeister
Az: II/60.3/Be

Vorlage, DS-Nr. 2023/0122 öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz	15.02.2023			

Betreff: Fällung von mehreren Buchen im Talweg in Troisdorf-Oberlar

Beschlussentwurf:
Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz erteilt eine Befreiung von der Baumschutzsatzung gemäß §6 Abs. 1e

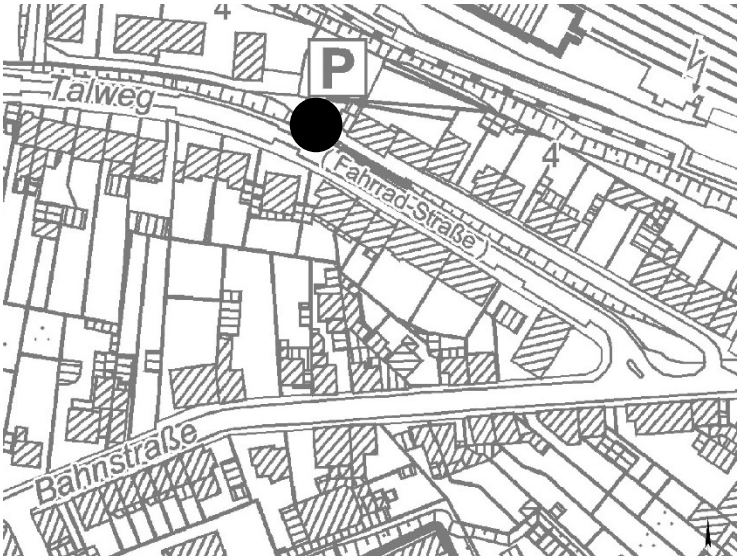
Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Haushaltsjahr: 2023
Sachkonto/Investitionsnummer: - 5242800
Kostenstelle/Kostenträger: - 13010101/6021
Gesamtansatz: .....640000,00 €
Verbraucht: .....0,00 €
Noch verfügbar: .....640000,00 €
Bedarf der Maßnahme:..... 7000,00 €
Erträge:.....0,00 €
Jährliche Folgekosten: .....200,00 €
Bemerkung:

Auswirkungen auf das Klima:
Klimarelevanz: entfällt

Sachdarstellung:
Am Talweg in Troisdorf-West stehen 15 zum Teil mehrstämmige Buchen in einer Gruppe dicht beieinander. Die Buchen sind vital und können nur als Gruppe erhalten werden. Die Buchen wurden dort nicht gepflanzt, sondern haben sich selber ausgesät. Die Buchen haben Stammumfänge zwischen 55 und 153 cm. Zwei der Buchen sind durch die Baumschutzsatzung geschützt.



Lage der Buchen im Talweg in Oberlar

Der Standort beträgt für die Bäume weniger als 20m². Der Wurzelraum ist für die Bäume somit sehr stark eingeschränkt, da sie zwischen dem „oberen“ und dem „unteren“ Talweg stehen. Sie haben keinen ausreichenden Wurzelraum zur Verfügung. Die Wurzeln der Buchen haben die Natursteinmauer zum Talweg bereits beschädigt. Es zeigen sich Risse und Aufwölbungen. Die Standsicherheit der Mauer ist somit nicht mehr ausreichend gegeben, deshalb muss die Mauer erneuert werden. Dies kann nur erfolgen, wenn wesentliche Wurzeln entfernt werden, was die Standsicherheit der Bäume beeinträchtigt. Eine Aufweitung des Standortes ist nicht möglich, die Zufahrt ist jetzt bereits jetzt sehr schmal. Eine Fällung der Bäume ist bei dem notwendigen Erhalt der Natursteinmauer leider nicht zu vermeiden. Bei einem Erhalt der Bäume ist mittelfristig erneut mit einer Beschädigung zu rechnen.
Als Ersatz werden 3 Feldahorne in die Grünanlage Talweg gepflanzt.

In Vertretung

Walter Schaaf
Technischer Beigeordneter